

**FINANCIJSKA AGENCIJA**

OIB: 85821130368

Ulica grada Vukovara 70, 10000 Zagreb  
(adresa nadležne jedinice)

Nadležni trgovački sud: Trgovački sud u Zagreb  
Poslovni broj spisa: St-3261/21-48

**FINANCIJSKA AGENCIJA**  
ODSJEK ZA PRIJEM, EVIDENTIRANJE  
I POHRANU OSNOVA ZA PLAĆANJE  
Z A G R E B 2

**17 -01- 2023**

PREDSTEČAJNE NAGODBE  
PRIMANJE I OTPREMA POŠTE

KLASA:

UR. BROJ:

**PRIJAVA TRAŽBINE VJEROVNIKA U PREDSTEČAJNOM POSTUPKU**

**PODACI O VJEROVNIKU:**

Ime i prezime / tvrtka ili naziv

DEUTSCHE FACTORING BANK GMBH

OIB: LEI: 39120012QMNN2NSCP866

Adresa / sjedište

HANSATOR 17, 28217 BREMEN, NJEMAČKA

**PODACI O DUŽNIKU:**

Ime i prezime / tvrtka ili naziv

SEDLIĆ d.o.o.

OIB 31937776003

Adresa / sjedište

BUKOVAČKA 265

**PODACI O TRAŽBINI:**

Pravna osnova tražbine (npr. ugovor, odluka suda ili drugog tijela, ako je u tijeku sudski postupak oznaku spisa i naznaku suda kod kojeg se postupak vodi)

**Ugovor o prijenosu tražbine između društva FEINKO Handelsgesellschaft mbH, Rosemeyerstraße 14, 44139 Dortmund, Njemačka, kao cedenta i društva DEUTSCHE FACTORING BANK GMBH, Hansator 17, 28217 Bremen, Njemačka, kao cesionara, kojim se prenosi tražbina nastala po osnovi ugovora o kupoprodaji stvari, a za koje cesus odnosno dužnik, društvo Sedlić d.o.o. nije isplatilo kupoprodajnu cijenu.**

Iznos dospjele tražbine **435.360,16 (kn)**

Glavnica **398.331,71 (kn)**

Kamate **37.028,45 (kn)**

Iznos tražbine koja dopijeva nakon otvaranja predstečajnog postupka **0,00 (kn)**

Dokaz o postojanju tražbine (npr. račun, izvadak iz poslovnih knjiga)

1. Ugovor o cesiji

2. Račun
3. Vagarski listovi

Vjerovnik raspolaže ovršnom ispravom NE

Naziv ovršne isprave

---

**PODACI O RAZLUČNOM PRAVU:**

Pravna osnova razlučnog prava

---

Dio imovine na koji se odnosi razlučno pravo

---

Iznos tražbine \_\_\_\_\_ (kn)

Razlučni vjerovnik odriče se prava na odvojeno namirenje ODRIČEM / NE ODRIČEM

Razlučni vjerovnik pristaje da se odgodi namirenje iz predmeta na koji se odnosi njegovo razlučno pravo radi provedbe plana restrukturiranja PRISTAJEM / NE PRISTAJEM

**PODACI O IZLUČNOM PRAVU:**

Pravna osnova izlučnog prava

---

Dio imovine na koji se odnosi izlučno pravo

---

Izlučni vjerovnik pristaje da se izdvoji predmet na koji se odnosi njegovo izlučno pravo radi provedbe plana restrukturiranja PRISTAJEM / NE PRISTAJEM

Mjesto i datum

13. siječnja 2023.

Potpis vjerovnika

**Toni  
Nogolica**

Digitalno potpisao:  
Toni Nogolica  
Datum: 2023.01.13  
11:19:38 +01'00'

**Aktueller Ausdruck**

**HRA 15633 HB**

Handelsregister Abteilung A  
Amtsgericht Bremen

**1. Anzahl der bisherigen Eintragungen**

26 Eintragung(en)

**2.a) Firma**

Deutsche Factoring Bank GmbH & Co. KG

**b) Sitz, Niederlassung, inländische Geschäftsanschrift, Zweigniederlassungen**

Bremen

Hansator 17, 28217 Bremen

**3.a) Allgemeine Vertretungsregelung**

Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt die Gesellschaft allein.

**b) Inhaber, persönlich haftende Gesellschafter, Geschäftsführer, Vorstand, Vertretungs-  
rechtigte und besondere Vertretungsbefugnis**

**Persönlich haftender Gesellschafter:**

Deutsche Factoring GmbH, Bremen (Amtsgericht Bremen, HRB 4701 HB)

**4. Prokura**

**Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem  
anderen Prokuristen**

Ahlers, Katharina Maria, \*28.05.1980, Osterholz-Scharmbeck

Bergmann, Nicole, \*21.06.1980, Neunkirchen-Vluyn

Brüssel, Stephan, \*28.03.1964, Köln

Zabold, Bärbel, \*22.05.1963, Dormagen

**Prokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen oder einem persönlich haftenden  
Gesellschafter**

Kröger, Reinhard, \*19.05.1969, Düsseldorf

**Prokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem weiteren  
Prokuristen**

Alimow, Johann, \*31.03.1987, Bremen

Fischer, Hendrik, \*10.06.1977, Achim

Hoppe, Hans-Rüdiger, Bremen

Loerke, Stephan, \*19.02.1977, Mühlheim an der Ruhr

Otten, Dagmar, \*31.07.1976, Woppswede

Rakowski, Christoph E., Bremen

Ratjen, Michael, \*28.03.1974, Stuhr

Schade, Nicole, \*25.09.1971, Bremen

---

Schult, Frank, \*12.04.1961, Tornesch  
Weckop, Roberto, \*04.03.1961, Bremen  
Wessels, Klaus, \*24.03.1966, Edewecht  
Dr. Wirth, Tobias, \*06.08.1980, Hille

**5.a) Rechtsform, Beginn und Satzung**  
Kommanditgesellschaft

**b) Sonstige Rechtsverhältnisse**

**Eintragungen betreffend das Umwandlungsgesetz (Verschmelzungen)**

Auf Grund des Verschmelzungsvertrages vom 18.08.2016 und der Zustimmungsbeschlüsse vom selben Tage ist die Universal Factoring GmbH mit Sitz in Essen (Amtsgericht Essen, HRB 19397) durch Übertragung ihres Vermögens unter Auflösung ohne Abwicklung als Ganzes auf die Gesellschaft verschmolzen.

**c) Kommanditisten, Mitglieder**

1.	Landesbank Berlin AG, Berlin (Amtsgericht Charlottenburg, HRB 99726 B)	772.304,94 EUR
6.	Freie Sparkassen Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg (Amtsgericht Hamburg, HRB 133845)	2.252.556,08 EUR
10.	Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG, Bad Homburg v.d. Höhe (Amtsgericht Bad Homburg, HRA 3330)	3.411.013,49 EUR

**6. Tag der letzten Eintragung**  
08.07.2022

# Deutsche Factoring Bank

## Allgemeine Vertragsbedingungen für das Factoring-Verhältnis (für Komfort-Factoring)

zwischen der

**Deutsche Factoring Bank GmbH & Co. KG**  
Langenstraße 15 - 21  
28195 Bremen

- nachstehend kurz "Bank" genannt -

und der Firma

**FEINIKO Handelsgesellschaft mbH**  
Münsterstr. 5  
59065 Hamm

- nachstehend kurz "Firma" genannt -

### Präambel

Der Factoring-Vertrag begründet ein besonderes, auf Dauer angelegtes gegenseitiges Treueverhältnis, das ein enges Zusammenwirken und gegenseitige Information bedingt.

Der Erlös aus dem Verkauf der Forderungen soll vornehmlich der Firma zur termingerechten Bezahlung der den Factoring-Forderungen zugrunde liegenden Vorlieferantenleistungen dienen.

### § 1

#### Forderungskauf Kaufangebot der Firma

1. Ab Vertragsbeginn bietet die Firma fakturierte Forderungen aus vollständig erbrachten Lieferungen und Leistungen gegen die im Konditionsschreiben definierten Kunden (Debitoren) fortlaufend der Bank zum Kauf an.

2. Die Firma darf nur solche Forderungen anbieten, bei denen die zugrunde liegenden Lieferungen und Leistungen vollständig und ordnungsgemäß erbracht worden sind, die nicht mit Gegenrechten belastet sind und die den Vereinbarungen im Konditionsschreiben entsprechen. Nicht anbieten darf die Firma Forderungen gegen Unternehmen, die rechtlich mit der Firma verbunden sind oder auf die die

Firma auf Grund sonstiger Umstände bestimmenden Einfluss ausüben kann, Forderungen aus Vorkasse- oder Bargeschäften, Forderungen aus Schadens- oder Regressfällen (sowohl gegen Debitoren als auch gegen Versicherungen) und Forderungen aus Finanzgeschäften und Amortisationsverträgen.

3. Die Firma bietet den Abschluss des Kaufvertrages dadurch an, dass sie der Bank die für die Bestimmbarkeit erforderlichen Merkmale der Forderung gegen den Debitor übermittelt. Das gilt auch, soweit die Firma mit Debitoren im Gutschriftsverfahren zusammenarbeitet, d.h. die Debitoren erteilen der Firma für erhaltene Lieferungen bzw. Leistungen Gutschriften und zahlen die Gutschriftsbeträge aus.

4. Die Firma ist an ihr Kaufangebot für eine angemessene Frist gebunden, die den notwendigen Bonitätsprüfungen durch die Bank Rechnung trägt. Erklärt sich die Bank nach Ablauf eines Zeitraumes, der nach normalem Lauf für die Kaufentscheidung ausreicht, nicht, so kann die Firma der Bank für die Annahme ihres Angebotes eine abschließende Frist von 8 Tagen ab Zugang ihrer schriftlichen Erklärung setzen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Bank die Forderung nicht mehr ankaufen.

## § 2

### Forderungskauf Annahme des Kaufangebotes der Firma

1. Die Bank ist verpflichtet, jedes Kaufangebot durch Gutschrift der zum Kauf angebotenen Forderungen auf dem Abrechnungskonto anzunehmen, wenn und soweit auf den Debitor ein Limit eingeräumt ist und dieses Limit unter Berücksichtigung der bereits angekauften Forderungen für den Ankauf der angebotenen ungeteilten Forderung frei ist. Liegt zwischen Zugang des Kaufangebotes und der Fälligkeit der zum Kauf angebotenen Forderung ein Zeitraum von mehr als 90 Tagen, kann die Bank das Angebot ablehnen, auch wenn die Voraussetzungen gemäß Satz 1 gegeben sind.
2. Die Entscheidung über Einräumung, Änderung oder Streichung eines Limits nimmt die Bank nach pflichtgemäßem Ermessen unter banküblichen Gesichtspunkten vor. Streichungen und Änderungen des Limits dürfen nur bis zum Ankauf der jeweiligen Forderung erfolgen. Die Bank bleibt trotz Änderung des Limits zum Ankauf von Forderungen verpflichtet, soweit die Firma die Ware versandt und die Leistung erbracht hat und hierbei auf das eingeräumte Limit vertrauen durfte.
3. Über den Ankauf nicht limitbezogener Forderungen entscheidet die Bank nach freiem Ermessen.
4. In Abweichung zu Ziffer 3 entsteht eine Ankaufspflicht der Bank, wenn eine Forderung, die zunächst nicht in das eingeräumte Limit passte, durch Zahlungen des Schuldners limitbezogen wird (Nachrückverfahren). § 1, Ziffer 4 gilt auch für diese Fälle.
5. Die Bank hat darüber hinaus das Recht, alle ihr angedienten Forderungen anzukaufen. Firma und Bank vereinbaren, dass die (Debitoren-)Kredite, die aufgrund der Kreditzusage vergeben werden, zusammen mit allen weiteren Krediten an diesen Kreditnehmer (Debitor) nicht die Obergrenze nach Art. 395 CRR (Capital Requirement Regulation) erreichen oder überschreiten.
6. Das Kaufangebot der Firma nimmt die Bank durch Gutschrift des Kaufpreises für die Forderung auf dem Abrechnungskonto der Firma an. Gemäß § 151 Satz 1 BGB verzichtet die Firma auf den Zugang der Annahmeerklärung.

## § 3

### Abtretung

1. Die Firma tritt hiermit an die Bank ab Beginn der Zusammenarbeit im Factoring-Verfahren fakturierte Forderungen aus erbrachten Lieferungen und Leis-

tungen im Voraus ab, die ihr gegen die im Konditionsschreiben definierten Debitoren zustehen bzw. zustehen werden, unter der aufschiebenden Bedingung, dass die jeweilige Forderung von der Bank angekauft wird. Die Bank nimmt die Abtretung an.

2. Soweit nach dem auf die abzutretenden Forderungen anwendbaren Recht eine Vorausabtretung unwirksam ist, verpflichtet sich die Firma, solche Forderungen unverzüglich nach ihrer Entstehung an die Bank abzutreten. Die Übermittlung der wesentlichen Merkmale der Forderung gilt dabei als Abtretungsangebot, die Gutschrift des Gegenwertes auf dem Abrechnungskonto seitens der Bank als Annahmeerklärung der Abtretung.

3. Die Firma bevollmächtigt die Bank unwiderruflich, für sie die Abtretungsanzeige gegenüber dem Debitor abzugeben. Abtretungsanzeigen werden der Bank mit Erlaubnis der Vervielfältigung zur Verfügung gestellt und aktuell gehalten, z. B. bei Veränderungen in den Vertretungsverhältnissen der Firma.

4. Sofern die Debitoren Mitglieder von Zentralregulierern, Einkaufs- oder sonstigen Rechnungsabwicklungsstellen sind, die für die Debitoren, neben den Debitoren oder an Stelle der Debitoren die Zahlung übernehmen, sind sämtliche Forderungen und Ansprüche der Firma gegen die Zentralregulierer, Einkaufs- oder sonstigen Rechnungsabwicklungsstellen an die Bank abgetreten, auch der Herausgabeanspruch auf die von den Debitoren an die Zentralregulierer, Einkaufs- oder Rechnungsabwicklungsstellen geleisteten Zahlungen. Die Bank nimmt die Abtretung an. Vorstehende Ziffer 3 gilt analog.

## § 4

### Behandlung nicht angekaufter Forderungen

Soweit und solange die Bank eine Forderung nicht angekauft hat, wird diese Forderung als nicht angekauft ausgewiesen. § 1, Ziffer 4 bleibt unberührt. Grundsätzlich beauftragt die Firma die Bank für die Laufzeit des Vertrages, die nicht angekauften Forderungen im eigenen Namen einzuziehen und tritt sie zu diesem Zweck an die Bank ab (Inkassoession). Die Bank ist jedoch berechtigt, die Firma mit dem Einzug der Forderungen zu beauftragen.

## § 5

### Sicherungen

1. Die Firma ist verpflichtet, mit den Debitoren die branchenüblichen und zulässigen Sicherungsabreden zu treffen, insbesondere den Eigentumsvorbehalt mit seinen Erweiterungsformen.

2. Die Firma und die Bank sind sich darüber einig, dass mit dem Kauf einer Forderung durch die Bank alle Ansprüche und Rechte, die der Firma aufgrund Gesetz oder Vertrag mit dem Debitor zustehen, insbesondere auf Herausgabe oder Rückgabe gelieferter Waren, auf die Bank übergehen. Diese Abtretung umfasst insbesondere auch das Recht der Firma, im Falle einer Insolvenz des Debtors den Insolvenzverwalter zur Ausübung seines Rechtes aufzufordern.
3. Die Firma und die Bank sind sich darüber einig, dass alle Rechte auf die Bank übergehen, die die Firma an den Waren hat, wie sie aus den Rechnungen ersichtlich sind und die Bank die diesen Rechnungen zugrunde liegenden Forderungen angekauft hat, wie insbesondere (vorbehaltenes) Eigentum, Miteigentum und Anwartschaftsrechte. Zugleich tritt die Firma ihre Herausgabeansprüche gegen den Debitor oder Dritte, die unmittelbare Besitzer der Waren sind, an die Bank ab. Waren, die sich noch oder wieder in unmittelbarem Besitz der Firma befinden, werden treuhänderisch unentgeltlich und getrennt von anderen Waren, von ihr für die Bank verwahrt.
4. Die Mehrwertsteuer-Erstattungsansprüche aus angekauften Forderungen, die wegen Vermögensverfall der Schuldner nicht oder nicht in vollem Umfang realisiert werden konnten, tritt die Firma an die Bank ab, die die Abtretung annimmt. Aus Vereinfachungsgründen ist die Bank berechtigt, den Mehrwertsteuerbetrag bei Eintritt des Delkrederfalles in Abzug zu bringen. In diesen Fällen wird die Bank eine Rückabtretung an die Firma vornehmen. Die Firma kann somit den Erstattungsanspruch gegenüber ihrem Finanzamt geltend machen. Soweit das Finanzamt trotz ordnungsgemäßer Erstattungsverlangen eine Umsatzsteuererstattung durch Bescheid ablehnt, ist die Bank auch für diese Teile eintrittspflichtig.
5. Besteht zwischen der Firma und dem Debitor ein (echtes oder unechtes) Kontokorrentverhältnis, so tritt die Firma schon jetzt an die Bank die bei Rechnungsabschluss sich zu ihren Gunsten ergebende Saldoforderung ab. Die Firma erteilt der Bank zugleich die unwiderrufliche Vollmacht, das Kontokorrentverhältnis mit dem Debitor jederzeit zu kündigen. Die Bank beansprucht im Verhältnis zur Firma die Summe der gekauften kontokorrentgebundenen Forderungen.
6. Die Firma tritt schon jetzt ihre sämtlichen Versicherungsansprüche in Bezug auf die abgetretenen Forderungen und übereigneten Waren (wie z.B. Kreditversicherung, Transport-, Einbruchs-, Diebstahls-, Brandversicherung etc.) sowie alle gegenwärtigen und künftigen auf die Waren/Leistungen bezogenen Schadenersatzansprüche an die Bank ab. Soweit die Abtretung von besonderen weitergehenden Voraussetzungen abhängig ist, verpflichtet sich die Firma, die Abtretung in der notwendigen Weise vorzunehmen.
7. Der Bank abgetreten werden auch alle sonstigen Nebenrechte, insbesondere das Recht, wegen Zahlungsverzug des Debtors Verzugszinsen zu fordern, vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadenersatz zu verlangen. Die Bank nimmt die vorstehenden Abtretungen an. Die Bank ist hinsichtlich der angekauften Forderungen frei in der weiteren Ausübung dieser Nebenrechte.
8. Die Parteien sind darüber einig, dass diese Sicherheiten sowohl die Forderung der Bank gegen die Debitoren als auch alle Ansprüche der Bank gegen die Firma sichern.
9. Für die Übernahme der Delkrederhaftung kann die Bank keine Sicherheiten fordern mit Ausnahme von Ansprüchen aus einer gegebenenfalls bestehenden Warenkreditversicherung aufgrund besonderer Absprache.
10. Werden die der Bank übereigneten Gegenstände an die Firma aus irgendwelchen Gründen zurückgesandt oder von der Firma Gutschriften erteilt, so hat die Firma die Bank umgehend hiervon zu benachrichtigen und den Kaufpreis für die Forderung an die Bank zurückzuzahlen. Die Bank wird mit Eingang der Gutschriften bzw. Bekannt werden der Gutschriftsgründe die für die betreffenden Forderungen gezahlten Kaufpreise zurückrechnen und durch Belastung des Abrechnungskontos zurück abrechnen und durch Belastung des Abrechnungskontos zurück abtreten. Die Firma ist verpflichtet, die Gegenstände unentgeltlich zu verwahren und kenntlich zu machen, dass diese sich im Eigentum der Bank befinden. Die Firma kann über diese Waren im ordentlichen Geschäftsgang verfügen, sobald die entsprechenden Forderungen bei der Bank ausgeglichen sind.

## § 6

### Delkrederhaftung der Bank

Den Rechtsbestand der Forderung vorausgesetzt, trägt die Bank für alle von ihr angekauften Forderungen das Risiko der Zahlungsunfähigkeit des Debtors (Delkreder). Zahlungsunfähigkeit wird vermutet, wenn der Debitor nicht innerhalb von 120 Tagen nach Fälligkeit zahlt, es sei denn, er bestreitet substantiiert vorher oder nachher seine Zahlungsverpflichtung.

der E-Mails wird der Zugang bei der Firma vermutet. Es steht der Firma frei, den Nachweis zu führen, die versandten Dokumente nicht erhalten zu haben.

Für Fehler in der Zustellung, in der eingesetzten Hard- und Software oder für sonstige Umstände eines nicht ordnungsgemäßen Zugangs, unabhängig davon, worauf sie zurückzuführen sind, sowie für daraus entstehende mittelbare oder unmittelbare Schäden übernimmt die Bank keine Haftung; der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Die Bank weist darauf hin, dass die Firma die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen sowohl für Papier- als auch für elektronische Abrechnungen zu beachten hat. Während des gesamten Aufbewahrungszeitraums müssen die Echtheit der Herkunft, die Unversehrtheit des Inhaltes und die Lesbarkeit der Abrechnungen gewährleistet sein.

3. Die Bank erstellt Rechnungsabschlüsse nach den vereinbarten Zeitabschnitten sowie zu sonstigen Terminen, soweit hierfür ein berechtigtes Interesse einer der Vertragsparteien besteht. Einwendungen gegen den Rechnungsabschluss müssen der Bank schriftlich oder in Textform zugehen. Unbeschadet der Verpflichtung, Einwendungen unverzüglich zu erheben, gelten Rechnungsabschlüsse als genehmigt, wenn ihnen nicht vor Ablauf von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses widersprochen wird. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Die Bank wird die Firma bei Fristbeginn auf diese Folgen hinweisen. Stellt sich nachträglich die Unrichtigkeit heraus, so können

sowohl die Bank als auch die Firma eine Richtigstellung auf Grund gesetzlicher Ansprüche verlangen.

## § 20

### Schlussbestimmungen

1. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden oder nicht durchführbar sein oder werden, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt bzw. die nicht durchgeführten Bestimmungen dennoch in Kraft bleiben. Als dann soll diejenige ergänzende und/oder ersetzende Regelung erfolgen, welche dem ausgedrückten oder notfalls mutmaßlichen Willen der Parteien unter Berücksichtigung des Vertragszweckes entspricht oder ihm wenigstens am nächsten kommt.

2. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Vertrag bedürfen der Schriftform. Die Schriftform gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel.

3. Erfüllungsort ist Bremen

4. Zuständiges Gericht für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag oder seine Wirksamkeit ist das Landgericht Bremen. Die Bank ist aber auch berechtigt, ihre Ansprüche am allgemeinen Gerichtsstand der Firma geltend zu machen.

Bremen, den

13. 04. 2017

Deutsche Factoring Bank GmbH & Co. KG

*[Handwritten Signature]*  
13. 04. 2017

(Ort, Datum)

(Firmenstempel, Unterschrift)

**Feiniko**  
**Handelsgesellschaft mbH**  
Münsterstraße 5  
59065 Hamm  
www.feiniko.de



# Packmitteltauschbeleg

OACHSER SE  
Logistikzentrum Dortmund

Tel.: +49 231 8551 0  
Fax: +49 231 8551 1829

Huckender Straße 117

Kulte Logistik  
GmbH & Co. KG

USt-IdNr.  
DE815512007

# DACHSER



0018 B4 323364

1. Blatt (weiß) für den Kunden
2. Blatt (gelb) für die DACHSER PM-Abteilung
3. Blatt (grün) für den Fahrer

Datum: 26.7.21

KUNDE:

D-59457 Werl  
Tel. 02922-87518-0 / Fax 87518-99  
info@Kulte-Spedition.de

	EU	GB	E2	H1	DD
Saldo lt. letztem Beleg (Vorzeichen beachten)	-	-	-	-	-
Anlieferung DACHSER	-0-	/	/	/	/
Abholung DACHSER	-18-	/	/	/	/
Abholung Mischpaletten	=	/	/	/	/
Neuer Saldo (+/-) (Vorzeichen beachten)		/	/	/	/

+ (Plus) zu Gunsten Kunde / - (Minus) = zu Gunsten DACHSER  
Summe, der in den einzelnen Speditionsaufträgen aufgeführten Packmittel

Unterschriften:

Kunde

Fahrer

Kfz-Kennzeichen

Unternehmer I./A. DACHSER

ACHTUNG: Dieser Saldo gilt vornehmlich einer verbindlichen Monatsabstimmung!

SILOSI BJELOVAR D.O.O.

Mihanovićeva 10

BJELOVAR

## VAGARSKI LIST: - 2021-BJ-001007

Vlasnik:

FEINIKO HANDELSGESELLSCHAFT MBH

ROSEMEYERSTRASSE 14, 44134

153012 MIHA d.o.o.

Prijevoznik:

Primatelj:

Isporučitelj:

152999 FEINIKO HANDELSGES.

Registracija / vozač:

CE MIHA 02 / MB SG 599 / UGLJ

Vrsta prometa:

U Uslužno vaganje

Otkupno mjesto:

Bjelovar

Kultura / roba:

/

Sorta / arkod:

/

Sendungsnummer



049076213242

Abs.: FEINIKO HANDELSGES. WERL  
Empl.: SEDLIC D.O.O. BJELOVAR

Napomena:

ELEKTRIČNI UREĐAJI

PRVO VAGANJE:

Datum: 28.07.2021

Vrijeme: 07:36:38

Masa: 18.760

DRUGO VAGANJE:

Datum: 28.07.2021

Vrijeme: 08:31:58

Masa: 15.580

Vagao:



Netto:

3.180

Vozač:



Za stranku:



Feiniko Handelsgesellschaft mbH  
Rosemeyerstraße 14  
44139 Dortmund  
Deutschland  
Telefon: 0231912900850  
einkauf@feiniko.de

## Rechnung

Feiniko Handelsgesellschaft mbH - Rosemeyerstraße 14 - 44139 Dortmund

SEDLIC d.o.o.  
Berek 54  
43232 Berek  
Kroatien

Rechnungs Nr:	R187052021	
Rechnungs Datum	26.07.2021	
Auftragsnummer	Ihr Bestelldatum	Lieferdatum
A199382021	20.07.2021	26.07.2021
Kunden-Nummer	Seite	
11610	1 von 1	
Versandart:	Spedition	
Lieferschein-Nr.:	A199382021-001	

Lieferanschrift: SEDLIC d.o.o.  
ANTUNA MIHANOVICA 10  
43000 BJELOVAR  
Kroatien

Pos	Menge	Art.-EAN	Bezeichnung	E-Preis	Gesamt
1	3930 Stk	4008496789931	Remington HC5200 Pro Power Haarschneider	8,80	34584,00
2	346 Stk	3030050153583	BaByliss ST397E Sleek Control Wide Glätteisen	27,00	9342,00
3	229 Stk	4210201198444	Oral-B Pulsonic Slim 1200 Elektrische Schallzahnbürste, silber	26,50	6068,50
4	1		Spedition	0,00	0,00

**Gesamtbetrag 49994,50 EUR**

### Hinweis:

Die Nettoeinzelbeträge sind auf zwei Dezimalstellen gerundet dargestellt. Bei den Endbeträgen kann es daher zu Abweichungen kommen, welche auf die gerundet dargestellten Nettoeinzelbeträge zurückzuführen sind. Das Leistungsdatum entspricht dem Lieferscheindatum

Ihre USt-IdNr. HR31937776003  
Zahlungsziel 30 Tage bis zum 25.08.2021  
Versandart Spedition

Vielen Dank für Ihren Auftrag.  
Ihr Feiniko Team

Hinweis: Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter <https://feiniko.de/agb/>

Feiniko Handelsgesellschaft  
mbH  
Rosemeyerstraße 14  
44139 Dortmund  
Deutschland

Telefon: 0231912900850  
E-Mail: einkauf@feiniko.de

Ust.-IdentNr: DE290792539  
SteuerNr: 314/5767/0379  
Geschäftsführer: Peter Nikolic  
Amtsgericht Dortmund - HRB  
30530

Dortmunder Volksbank  
IBAN: DE74 4416 0014 6591 0013 00  
BIC: GENODEM1DOR

Auftrags Nr: A199382021

Rechnungs Nr:



# Feiniko

Feinlko Handelsgesellschaft mbH  
Rosemeyerstraße 14  
44139 Dortmund

Deutschland

Telefon: 0231912900850  
elikauf@feinlko.de

Feinko Handels-gesellschaft mbH - Rosenburgerstraße 14 - 44139 Dortmund

SEDLIC d.o.o.  
ANTUNA MIHANOVICA 10  
43000 BJELOVAR  
Kroatien

**LIEFERSCHEIN**

<b>Lieferschein Nr.:</b>	<b>A199382021-001</b>	
<b>Lieferschein Datum</b>	<b>20.07.2021</b>	
<b>Auftragsnummer</b>	<b>Ihr Bestelldatum</b>	<b>Lieferdatum</b>
<b>A199382021</b>	<b>20.07.2021</b>	<b>26.07.2021</b>
<b>Kunden-Nummer</b>	<b>Seite</b>	
<b>11610</b>	<b>1 von 1</b>	
<b>Bearbeiter:</b>	<b>Stefan Mater</b>	

Pos	Menge	Art. EAN	Bezeichnung
1	3930 Stk	4008496789931	Remington HC5200 Pro Power Haarschneider
2	346 Stk	3030050153583	BaByliss ST397E Sleek Control Wide Glätteisen
3	229 Stk	4210201198444	Oral-B Pulsonic Slim 1200 Elektrische Schallzahnbürste, silber

## Versandinformation

**Datum**

**Versanddienstleister Spedition**

20.07.2021

Bitte kontrollieren Sie die Sendung auf Vollständigkeit.  
Evtl. Reklamationen sofort vom anliefernden Spediteur gegenzeichnen lassen.  
Annahme unter Vorbehalt ist rechtsunwirksam.  
Reklamationen, die nach dem 7. Tag nicht schriftlich bei uns vorliegen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Waren-Übergabe:**

Datum:	
Anzahl Paletten:	18 Euro
Speziation:	
KFZ-Kennzeichen:	
Name Fahrer:	
Unterschrift Fahrer:	

BELOWAR, 28.07.2021



Sendungsnummer



049076213242

Abs.: FEINIKO HANDELSGES. WERL  
Empl.: SEDLIC D.O.O. BJELOVAR

hier <https://ferniko.de/acb>

ntNr: DE290792539  
r: 314/5767/0379  
sführer: Peter Nikolic  
icht Dortmund - HRB

Dortmunder Volksbank  
IBAN: DE74 4416 0014 8591 0013 00  
BIC: GENODEM1DOR

Auftrags-Nr.: A199382071

Liefers. Nr:



67/12021

MEDNARODNI TOVORNI LIST  
LETTRE DE VOITURE  
INTERNATIONALE

CMR 0005164

1. Sporazumi o pogodbi v mednarodnem cestnem prevozu blaga (CMR), brez oziroma na karistackih dnevih določene

! La Convention relative au contrat de transport international de marchandises par route (CMR).

16	Prevoznik (popolni naslov) Transporteur (nom. adresse, pays)	16a) ID št. za DDV (Nr. TVA)	S	1	1	9	1	9	6	3	0	0
----	---	------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

**MIHA d.o.o.**  
Transportne storitve

Reg. št. vozila: E 144 12 in prikolica: MOBEN 35

17 Zaporedni (pod) prevozniki (popolni naslov)  
Transporteurs successifs (nom, adresse, pays)

Reg. št. vozila 

--	--	--	--	--	--

 in pisarnice 

--	--	--	--	--	--

	18 Zadržki in pripombe prevznika Reserves et observations du transporteur
--	--

[illegible]

181000	Handwritten	Co 34001
--------	-------------	----------

ATNR 2.000	Nervous bias (pagl. 3.2) Machandise dangerous
---------------	--

ZN številka (1)	<input type="text"/>	Nevarnost št. (20)	<input type="text"/>	Stopnja zaobale (4)	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	Stopnja zaobale	<input type="text"/>	Dere d'emballage	<input type="text"/>

Sendungsnummer



049076213242

Abs.: FEINIKO HANDELSGES. WERL  
Empf.: SEDLIC D.O.O. BJELOVAR

20 PALETT CHANGE - LOADING PLACE

GIVE	RECEIVED
------	----------

18

PALETT CHANGE - UNLOADING PLACE

GIVE	RECEIVED
------	----------

19	Posebni dogovori Conventions particuliere	
21	Ustavljeno v kraju Etablié a l'endroit	dne le 26. 07. ob 2. uri à 2 heures

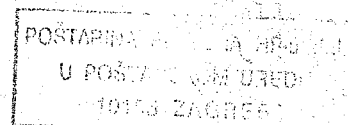
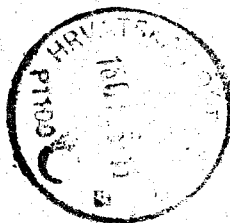
[illegible]

**MIHA d.o.o.**  
Transportne storitve

24 Pošiljko prevzel na razkladalšču v:  
Marchandises recues à (lieu):  
RIFOLVAR dne/le 28.07.2002 uri  
d.o.o. 14.30  
ne storitve

 **SEDLIC**  
34352 BEREK, Berek 54  
019: 3 25 17 77 60 13

V primeru prevzema nevarnih snovi, pšiste poleg morebitne poškodbe v zadnji vrsti prostora za opis pošiljice razred, tekočo številko, na zabojni pa tudi črko ADR. En cas de marchandiser dangereuses indiquent, outre la certification éventuelle, la dernière ligne du cadre, la classe, le chiffre et la lettre, ADR.



PRIMA:

FINA

ULICA GRADA VLUCO VACA 70

10000 ZAGREB

FINANCIJSKA AGENCIJA  
ODSJEK ZA PRIMA, EVIDENTIRANJE  
I POHRANU OSNOVA ZA PLAĆANJE  
ZAGREB 2

17-01-2023

PREDSTEČAJNE NAGODBE  
PRIMANJE I OTPREMA POSTE

KLASA:

UR. PROJ:

